

Presseinformation



## Gasteiner Skiteufel

Leistungstests mit Auszeichnung für höllisch gute Skifahrer

**„Der Teufel urlaubt in Gastein“ heißt es auch heuer wieder für die kommende Winterskiseason in den österreichischen Alpen. Für gute und sehr gute Skifahrer bietet das Gasteinertal beste Bedingungen: zahlreiche perfekt präparierte Pisten in allen Schwierigkeitsstufen und viele Möglichkeiten für Variantenfahrer bis hin zum internationalen Freeride Hotspot Sportgastein. Wer wissen möchte, wie gut er tatsächlich Ski fährt, kann sich per Leistungstest zum „Gasteiner Skiteufel“ küren lassen.**

Der Skisport und internationale Wintersportveranstaltungen haben in Gastein lange Tradition. Bereits ab 1951 wurden hier die legendären Silberkrug-Rennen ausgetragen und 1958 die Alpine Ski-WM. Seit mehreren Jahren gastiert der Snowboard-Weltcup in Gastein und mit den „Red Bull Play Streets“ die wohl spektakulärste Freeski-Veranstaltung weltweit. Aber nicht nur im internationalen Ski- und Snowboardzirkus sondern auch bei den Winter-Urlaubsgästen gilt Gastein seit jeher als Treffpunkt für sportlich ambitionierte Skifahrer. Die Gasteiner Skischule Schlossalm unter der Leitung des ehemaligen Synchron- und Tiefschnee-Weltmeisters Christian Zehentner beurkundet das Können ambitionierter Allroundskifahrer mit „dem teuflischen Siegel“.

### **Schnell aber kontrolliert und stilsicher auf der Piste und im freien Gelände – wer alles meistert, wird zum Skiteufel**

Jeder gute Allroundfahrer, der sowohl auf der Piste als auch im Gelände einen guten Fahrstil hat und Buckelpisten und lange Abfahrten problemlos meistert, kann Skiteufel werden. Ein Skilehrer beurteilt beim Testfahren die Stilistik auf der Piste, der Buckelpiste und beim Variantenfahren. Er nimmt die Zeit bei einem Riesentorlauf und schaut, ob der Skiteufel-Anwärter lange und schnelle Abfahrten schnell, sicher und kontrolliert absolvieren kann.

Viel Wert wird außerdem auf das Wissen über das Verhalten im freien Gelände gelegt und auch die realistische Selbsteinschätzung beim Verhalten auf und abseits der Piste wird beurteilt. Je nach Leistung erhält der Skifahrer dann einen Gold-, Silber- oder Bronze-Award – einen Skiteufel-Ausweis und eine entsprechende Skiteufel-Nadel zum Anstecken, sowie einen Eintrag auf der Webseite [www.skiteufel.com](http://www.skiteufel.com).

Kinder bis zum 16. Lebensjahr können durch den Nachweis ihres Fahrstils auf der Piste und im Gelände, einer Fahrt durch den Funpark, dem Springen über Schanzen und einem schnellen Riesentorlauf zum Junior Skiteufel gekürt werden. Die Skiteufeltage kosten 170 Euro pro Person. Der Leistungstest wird im Rahmen von Einzel- oder Gruppen-Skistunden absolviert.

Infos zum Skiteufel und Buchungsmöglichkeiten gibt es unter [www.skiteufel.com](http://www.skiteufel.com).

---

#### **Pressekontakt:**

Stephanie Gschwandtner  
Gasteinertal Tourismus GmbH  
T: +43 (0) 6432 3393-113  
[presse@gastein.com](mailto:presse@gastein.com)  
[www.presse.gastein.com](http://www.presse.gastein.com)